



ZentralElternBeirat Bremen

An der Weide 50a

28195 Bremen

Fon: 0421-361 8274

E-Mail: zeb@schulverwaltung.bremen.de

www.zeb-bremen.de



ZentralElternBeirat Bremen
An der Weide 50a, 28195 Bremen

Bremen, 19. Januar 2023

Presseerklärung

3 Milliarden neue Schulden für den Klimaschutz – und kein Cent für Bildung?

Mit großer Enttäuschung und Unverständnis reagiert der Bremer ZentralElternBeirat (ZEB) auf den Beschluss des Senates bis 2027 3 Mrd. Euro zusätzlich für den Klimaschutz auszugeben, finanziert über neue Kredite – die unsere Kinder abbezahlen müssten.

„Enttäuscht sind wir, weil offenbar neben den unbestritten notwendigen Ausgaben für mehr Klimaschutz kein einziger Cent zusätzlich für die Verbesserung unseres maroden Bildungssystems zur Verfügung steht“, so Martin Stoevesandt, Vorstandssprecher des ZEB.

Die letzten Leistungsüberprüfungen, wie etwa der IQB-Bildungstrend vor einigen Monaten oder die gestern in der Bildungsdeputation vorgestellten Ergebnisse von Vera 3 und 8, machten erneut deutlich, dass es dringenden Handlungsbedarf gibt, damit Bremen endlich die rote Laterne abgeben kann. Seit Beginn der bundesweiten Leistungsüberprüfungen vor fast 20 Jahren liegt Bremen stets an letzter Stelle.

„Es ist erschreckend, dass die politisch Verantwortlichen diese Misere seit vielen Jahren ignorieren und fast nichts dagegen unternommen haben. Stattdessen hat man versäumt, rechtzeitig ein Schulbau- bzw. Sanierungsprogramm aufzulegen und für genügend Lehrkräftenachwuchs zu sorgen“, beklagt Pierre Hansen, Vorstandssprecher des ZEB.

Der Vorstand:

- Dr. Martin Stoevesandt (Vorstandssprecher) ▪ Pierre Hansen (Vorstandssprecher) ▪ Rebekka Pohl (Kassenwart)
- Jan Janicki (Fachvorstand Grundschule) ▪ Bruno Ehrlich (Fachvorstand Sonderpädagogik) ▪
- Marco Hünecke (Fachvorstand Klasse 5-10) ▪ Anne-Karin Schaffrath (Fachvorstand GyO) ▪
- Kristin Blank (Fachvorstand berufliche Schulen)

Mitglied im Bundeselternrat

Bundes Eltern Rat

Gemeinsam für beste Bildung

Selbst dem Bremer Institut für Qualitätsentwicklung in Schule (IQHB) fehlt ja nach seiner Ankündigung und immer wieder herausgezögerten Gründung die notwendige personelle Ausstattung.

Statt endlich einzugestehen, dass es so nicht weitergeht, schließt die Senatorin für Kinder und Bildung gegen Vorschläge selbst aus der eigenen Regierungskoalition u.a. anderem aus, Lehrkräfte an Schulen „wo nichts mehr geht“ abzuordnen.

Ein Schulbaukonzept gibt es nicht, stattdessen sind alle Beteiligten total überrascht, dass aus fehlenden Krippen- und Kindergartenplätzen vor 3-5 Jahren nun fehlende Schulplätze werden. Zweizügige Grundschulen werden plötzlich vierzünftig. Schulneubauten sind schon im Rohbau zu klein; kann ja Mal passieren, wenn von Planung bis Fertigstellung 7-10 Jahre vergehen.

Der ZEB fordert alle Akteure der Bremer Politik auf, den Bremer Bildungsnotstand endlich ernst zu nehmen und den Willen zu zeigen, wirklich etwas zu ändern. Wenn sagenhafte 3 Milliarden Euro Schulden auf dem Rücken unserer Kinder gemacht werden, da muss hier ein erheblicher Anteil für Bildung dabei sein.

Geben Sie unseren Kindern die Möglichkeit die Schulden, die Sie zu deren Lasten aufnehmen zurückzuzahlen! Das geht nur, mit einer echten Chance auf Bildung für Alle!

Für den Vorstand ZentralElternBeirat Bremen

Ansprechpartner:

Dr. Martin Stoevesandt: 0162-2338150

Pierre Hansen: 0160-96614817

Der Vorstand:

- Dr. Martin Stoevesandt (Vorstandssprecher) ▪ Pierre Hansen (Vorstandssprecher) ▪ Rebekka Pohl (Kassenwart)
- Jan Janicki (Fachvorstand Grundschule) ▪ Bruno Ehrlich (Fachvorstand Sonderpädagogik) ▪
- Marco Hünecke (Fachvorstand Klasse 5-10) ▪ Anne-Karin Schaffrath (Fachvorstand GyO) ▪
- Kristin Blank (Fachvorstand berufliche Schulen)